

Checkliste Bewässerung

So bleiben Rasen, Pflanzen, Sträucher und Bäume gesund

Verwenden Sie diese Checkliste regelmässig während der warmen Jahreszeit.

BEWÄSSERUNG

- Frühlingsmorgens bis spätestens 08.00 Uhr giessen.
- 2 bis 3 Mal pro Woche gründlich statt täglich oberflächlich bewässern.
- Pro Bewässerung mindestens 10 bis 15 Liter Wasser pro Quadratmeter einplanen.
- Bei Hitze, Wind oder längeren Trockenperioden die Wassermenge erhöhen.
- Junge Bäume und frisch gesetzte Pflanzen häufiger kontrollieren und bei Bedarf zusätzlich bewässern.

BODEN KONTROLLIEREN

- Sandige und steinige Böden häufiger bewässern.
- Lehmböden langsamer und dafür seltener giessen.
- Boden mit einem Spaten bis ca. 20 cm Tiefe prüfen.
- Der Boden sollte auch in der Tiefe noch leicht feucht sein.

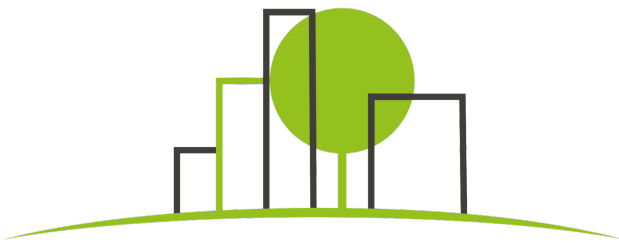
WASSERMANGEL FRÜH ERKENNEN

Rasen

- Grashalme rollen sich ein.
- Der Rasen verfärbt sich grüngrau oder braun.
- Fussabdrücke bleiben sichtbar.

Blumen und Stauden

- Blätter oder Blüten hängen.
- Blätter rollen sich ein.
- Blüten welken frühzeitig.



Sträucher und Bäume

- Blätter verfärben sich braun.
- Blätter rollen sich ein.
- Blätter fallen ungewöhnlich früh ab.

WASSER SPAREN UND PFLANZEN SCHÜTZEN

- Rasen bei Hitze nicht kürzer als 5 cm mähen.
- Blumenbeete und Pflanzflächen mit Holzschnitzeln oder Mulch abdecken.
- Regenwasser sammeln und für die Bewässerung verwenden.
- Bewässerungsanlagen regelmässig auf Undichtigkeiten prüfen.
- Zeitschaltuhren oder automatische Bewässerungssysteme auf die frühen Morgenstunden einstellen.

BESONDERS WICHTIG BEI IMMOBILIEN

- Neu angelegte Grünflächen täglich kontrollieren.
- Bewässerungsanlagen regelmässig auf Funktion prüfen.
- Sprinkler so einstellen, dass Wege, Fassaden und Parkplätze nicht unnötig bewässert werden.
- Bäume in den ersten drei Standjahren besonders gut mit Wasser versorgen.
- Bei längerer Abwesenheit eine zuverlässige Bewässerung organisieren.

KURZCHECK

- Früh giessen.
- Tief statt oberflächlich bewässern.
- Bodenfeuchtigkeit regelmässig kontrollieren.
- Wassermangel früh erkennen.
- Mulch und Regenwasser sinnvoll nutzen.
- Junge Pflanzen und Bäume besonders im Auge behalten.